

Wien, am Donnerstag, den 31. Jänner 1929

Der Metallarbeitervorband und die Russlandhaftung der Gemeinde. Im Auftrag des Oesterreichischen Metallarbeitervorbandes haben in den letzten Wochen und zuletzt heute Obmann Abgeordneter Dones und die Zentralsekretäre Janozek, Nachtnebel, Stein und Kogler wiederholt bei Bürgermeister Seitz und dem Finanzreferenten Stadtrat Breitner vorgesprochen und darauf aufmerksam gemacht, dass durch die Einstellung der Russlandaktion der Gemeinde in gewissen Zweigen der Metallindustrie eine weitere Zunahme der Arbeitslosigkeit zu befürchten sei. Die Abordnung verlangte mit Rücksicht auf die dadurch zu erhoffende Belebung des Arbeitsmarktes die möglichst rasche Verlängerung der Gemeindegarantie für Russlandgeschäfte. Es wurde den Vertretern des Metallarbeitervorbandes mitgeteilt, dass die Verhandlung wegen Verlängerung der Russlandhaftung mit allen in Betracht kommenden Interessentenkreisen im vollen Gange sind. Es ist zu hoffen, dass bis zum 15. Februar 1929 volle Klarheit herrschen wird. Die Gemeinde beabsichtigt, in Würdigung der vorgebrachten Gründe die volle Ausnützung des vom Gemeinderat bewilligten Garantiebetrages von hundert Millionen Schilling zu ermöglichen. Sobald die Verhandlungen mit den Interessentenkreisen abgeschlossen sind, wird den zuständigen städtischen Körperschaften die diesbezügliche Vorlage unterbreitet werden.

Die städtischen Schneesäuberungsarbeiten. Heute wurden für die Schneeabräumarbeiten 1.033 eigene Strassnarbeiter und 8362 Schneearbeiter in den Dienst gestellt. Für die Schneeabfuhr wurden 659 zweispännige Fuhrwerke, 68 Kabszüge, 73 Lastkraftwagen und die Schneeauflademaschine und für die maschinelle Schneesäuberung 48 Schneepflüge verwendet.

Die Gebühren für die Fleischschau. Für die Zeit vom 1. bis 28. Februar beträgt die Grundgebühr für die Vornahme amtlicher Untersuchungen von Vieh- und Fleisch 1'62 Schilling. Die gleiche Grundgebühr wird für die tierärztliche Untersuchung von Tieren, die in Wiener Eisenbahn- und Schiffstationen ein- und ausgeladen werden, eingehoben.
